

1956

Fahrzeug-Kategorie

Marke

Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen

Typbezeichnung

Motorkarren

JENBACH = BUEFFEL

L. 5 e) Doppel-Bereifung hinten

Nr. 1993

Erkennungsmerkmale des Typs "L. 5" auf Hersteller-Plakette vorne, über Trittplatte. Totmann-System.
 Fahrgestellnummer eingeschlagen Vorne, rechts, oben auf Längsträger, vor Motor, sowie auf Hersteller-Plakette.
 Motornummer eingeschlagen Rechts, auf Motorblock, über Zylinder und auf Hersteller-Plakette an Stirnfront.
 Hersteller des Fahrgestells
 Hersteller des Motors) Jenbacher Werke, Jenbach, Tirol (A)

TYPENBESCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

MOTOR JENBACH - Diesel
 Marke u. Typ "J.W. 20 H"
 Art Horizontaler 1-Zyl. OHV
 Treibstoff Dieselloil
 Zyl.-Zahl i Takt 4
 Zyl.-Bohrung 125 mm
 Kolbenhub 145 mm
 Steuer PS 9,063
 Zyl.-inhalt zus. 11779 cm³
 Brems PS 20 (DIN)
 Kühlung Wasser
 Lage des Motors vorn, liegend

FAHRGESTELL
 Anzahl Achsen 2
 Antrieb auf Hinterräder
 1. Bremse Fahrbremse: Mechanisch, 1B., (Gestänge) auf Hinterräder. (e)
 2. Bremse Stellbremse: Mechanisch, 1B., (Gestänge) auf Kardanwelle bei Differential.
 3. Bremse —
 Anhängerbremse —
 Lenkung Hebel lenkung - vorn
 Anhängervorrichtung Stecknagel
 Anzahl Vorwärtsgänge 2
 Geschw. i. 1. Gang 3,3 im dir. Gang 13,5 km/h

KAROSSERIE
 Hersteller JENBACHER WERKE
 Art/Form offene Brücke mit Stehplattform für Fahrer.
 Anzahl Türen —
 Sitzplätze Total —
 Vorn — Mitte — Hinten —
 Stehplätze 1
 Für Motorräder: Soziusitz —
 Seitenwagen —

GEWICHTSVERHÄLTNISS E UND BEREIFUNG

	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	— kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV)	kg	kg	— kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht . . . auf Herstellerplakette.	kg	kg	5'000 kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (inrassiert)	1'000 kg	610 kg	1'610 kg
Nutzlast inkl. Fahrer	kg	kg	3'390 kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht			— kg
Bereifung: Dimension	23 x 5		85/200 / doppelt
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 1'000 kg) pro Achse	2'000 kg	4'000 kg	

2

R

ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG

12 Volt

Scheinwerfer: Marke	SIEMENS	Abblendsystem	Dauerabblendung (1-Faden-Lampen)	1)
Stand- / Marktdrlichter	2, in den Scheinwerfern	Schlusslichter	2, kombiniert	5 W
Stoplichter	2, kombiniert (orange)	Kontrollnummerbeleuchtung	1, kombiniert	5 W
Richtungsanzeiger: System	—	Lage	—	
Warnvorrichtung	1, elektr. Horn	Schleibenwischer	—	

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	{	vorn	1'000	mm
		hinten	1'060	mm
Gesamtbreite, vorne	1'240	mm, hinten	1'415	mm
Achsenabstand			1'800	mm
Gesamtlänge			3'600	mm
Gesamthöhe (unbelastet)			1'470	mm
Bodenfreiheit			145	mm
Oberhang, hinten			750	mm
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)			595	mm
Anhängervorrichtung, (Oberhang)			720	mm
Äusserer Wendekreis-Durchm. links			7,50	m
Äusserer Wendekreis-Durchm. rechts			7,50	m

Innenmasse

Länge des Laderaumes	2'100	mm
Breite des Laderaumes	1'220	mm
Lichte Höhe	—	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	730	mm
Sollentladen (Höhe)	—	mm
Überhang Ladefläche	665	mm

BEMERKUNGEN

*) Ausführung "L. 3" (einfach bereift) vgl. Typenschein Nr. 1992

***) Betriebsbremse: Durch Feder stets angezogen. Lösen durch Pedaldruck (Totmann-System).

Stellbremse: 2. Pedal in Verbindung mit Zahnsegment. Lösen durch Handgriff an Getriebeschaltung.

Lärmmessung: (7 m seitlich)

Bei max. Betriebsdrehzahl = 88 Phon (Maschinenlärm)

ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (i. MFV)

1) Beleuchtung: Die Scheinwerfer müssen so tief eingestellt sein, dass keine Blendung erfolgt.

2) Unterlegkeit: Muss am Fahrzeug vorhanden sein, da zufolge "Totmann-System" beim Verlassen der Trittplatte die Getriebeschaltung stets auf "Neutral" schaltet. (Antrieb Motor/Getriebe durch 3 Keilriemen.)

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

Zürich, den 25.7.1956.